



Die Senatorin für Kinder und Bildung · Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

An die
Kindertagespflegepersonen der Stadt Bremen

Auskunft erteilt
K. Julia Jung-Schneider

Zimmer Nr. P422

Tel. 0421 361-50457
Fax 0421 496-50457

E-Mail: kaijulia.jung-schneider@kinder.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens
bitte eingeben

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
30-18

Bremen, 27.03.2020


Informationen bezüglich des Notdienstes in Kindertagespflegestellen (1), zum Umgang mit laufenden Testverfahren & positiven Testungen (2) und zum Meldeweg der Notdienstzahlen (3)

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei finden Sie neue Informationen zum Notdienst in Kindertagespflegestellen, zum Umgang mit Verdachtsfällen bzw. positiven Testungen und zum Meldeweg der Notdienstzahlen.

1. Informationen zum Notdienst:

- Zur Sicherstellung der medizinischen Versorgung wird die Regelung bezüglich der Wahrnehmung von Notdiensten für **Klinikpersonal** (alle in der Klinik arbeitende Personen wie Ärzte, Pflegepersonal, Reinigungskräfte, Verwaltung, etc.) und **die anderen Gesundheitsberufe** verändert. Dies gilt gleichermaßen für Mitarbeiter/-innen in ambulanten Pflegediensten und stationären Pflegeeinrichtungen sowie in Einrichtungen und bei Angeboten/Maßnahmen der Eingliederungshilfe. Personen, die in diesem Bereich tätig sind, können den Notdienst ab sofort in Anspruch nehmen, sobald **ein/e Erziehungsberechtigte*r** zu dieser Berufsgruppe gehört.

 Eingang:
An der Weide 50

Dienstgebäude:
An der Weide 50
28195 Bremen

Bus / Straßenbahn:
Haltestelle
Hauptbahnhof

Sprechzeiten:
montags bis freitags
von 9:00 - 14:00 Uhr

Bankverbindungen:
Deutsche Bundesbank
IBAN: DE 16 2500 0000 0025 0015 30
Sparkasse Bremen
IBAN: DE 73 2905 0101 0001 0906 53

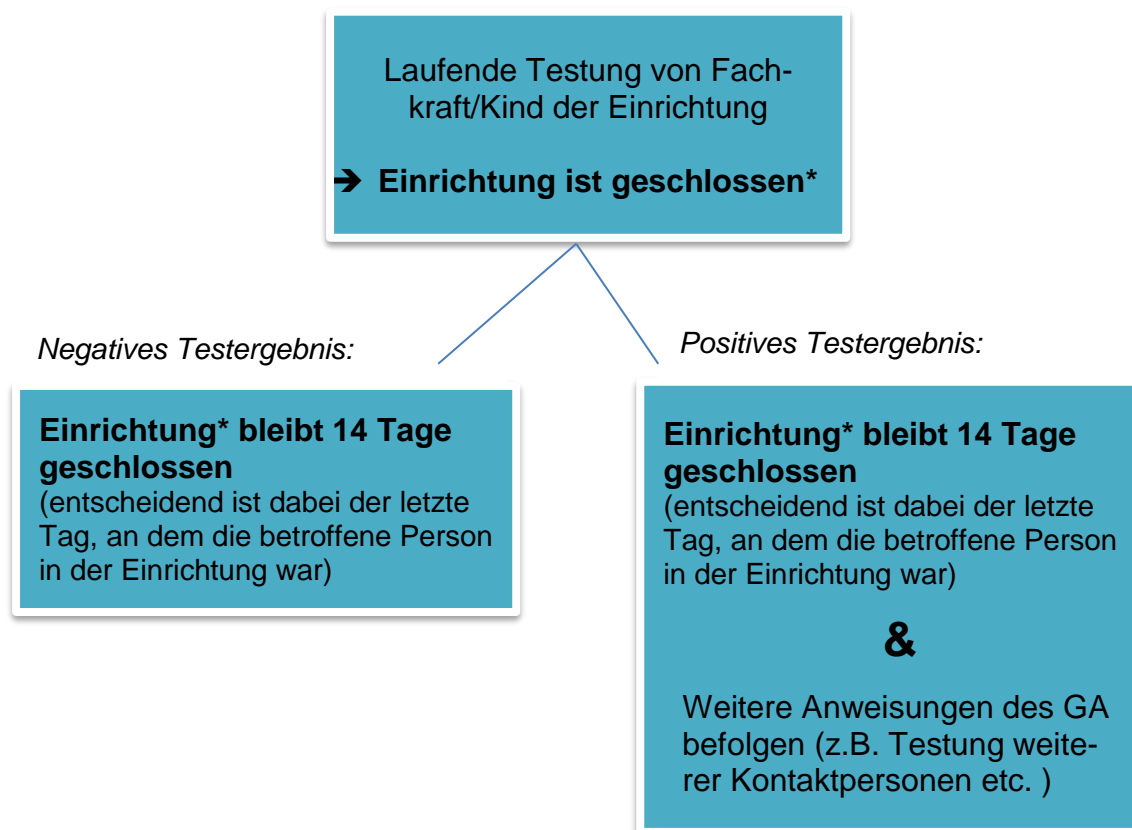
Bedingung dafür ist, dass auch der/die zweite Erziehungsberechtigte **einer Beschäftigung nachgeht** und eine anderweitige Betreuung des Kindes durch den/die zweite*n Erziehungsberechtigte*n oder andere private Kontakte nicht möglich ist.

- Aus gegebenem Anlass möchte ich Sie darauf hinweisen, dass eine Gruppe in der Kindertagespflege 5 Kinder nicht überschreiten sollte. Betreuen Sie derzeit Ihre eigenen Kinder zuhause, so zählen diese in der Gesamtzahl mit!
- Die Notbetreuung ist auch offen für Kinder, **für die im Rahmen eines Schutzkonzeptes** mit dem Amt für Soziale Dienste der Besuch einer Einrichtung der Kindertagesbetreuung oder Kindertagespflege zur Sicherung des Kindeswohls angeordnet ist. Die Einrichtungen werden im Vorfeld eine Information dazu erhalten, welche Kinder von dieser Regelung betroffen sind.

2. Hinweise zum Umgang mit Verdachtsfällen bzw. positiven Testungen:

- Nach Angaben des Gesundheitsamtes ist eine Einrichtung nur zu schließen, wenn für **Fachkräfte, ein Kind und/oder Haushaltsmitglieder** ein Testverfahren läuft bzw. ein positiver Test vorliegt.
- Läuft ein Testverfahren **für eine enge Kontaktperson einer Fachkraft oder eines Kindes**, darf die jeweilige **Fachkraft bzw. das Kind die externe Kindertagespflegestelle** nicht weiter besuchen, die Einrichtung selbst kann im Rahmen des Notdienstes durch die andere Kindertagespflegeperson geöffnet bleiben. Eine allgemeine Kindertagespflegestelle muss in solch einem Fall geschlossen bleiben, bis das Testergebnis der engen Kontaktperson vorliegt.
- Um zu erfahren, wie das Ergebnis eines Testergebnisses ist, wenden Sie sich bitte an die Betroffenen Ihrer Einrichtung und bitten diese um Rückmeldung. Das Gesundheitsamt informiert Einrichtungen **lediglich bei positiven Testergebnissen**.

Hinweis zum Umgang mit laufenden Testverfahren in Einrichtungen:



**Sofern in Ihrer betroffenen Einrichtung eine strikte räumliche Trennung der einzelnen Gruppen und deren Mitglieder stattgefunden hat, ist es möglich auch nur einzelne Notdienst-Gruppen zu schließen und für die übrigen Gruppen den Notdienst weiter anzubieten.*

Die Einrichtungsschließung nach erfolgtem negativem Testergebnis erklärt sich dadurch, dass das Gesundheitsamt derzeit keine Zweittestung im Verdachtsfall mehr vornimmt, die eine evtl. erfolgte Infektion tatsächlich ausschließen würde. Bei Rückfragen können Sie sich als Einrichtungsleitung an PiB-Pflegekinder in Bremen wenden. Dort werden die Fragen gesammelt und ggf. an SKB weitergeleitet.

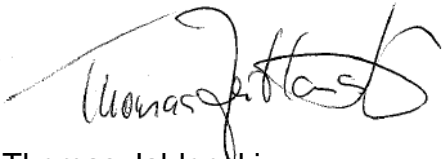
3. Meldeweg der Notdienstzahlen

Bitte melden Sie **täglich bis ca. 09.30h** Ihre aktuellen Notbetreuungen an PiB-Pflegekinder in Bremen. Informieren Sie Herrn Jeschina (Tel: 958820-210;

E-Mail: o.jeschina@pib-bremen.de) und ihre jeweilige Fachberatung. Als Einrichtungsleitung müssen sie außerdem eine Dokumentation über die erfolgten Notdienste anfertigen und die angehängte Selbstauskunft von den Eltern ausfüllen lassen und an PiB weiterleiten.

Weiterhin Ihnen alles Gute!

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Thomas Jablonski', with a stylized flourish at the end.

Thomas Jablonski
Leiter der Abteilung Frühkindliche Bildung, Förderung von Kindern und Fachkräfteentwicklung